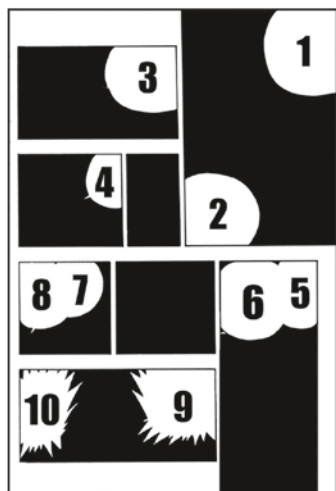


STOPP!

**Dies ist die letzte Seite des E-Books!
Du willst dir doch nicht den Spaß verderben
und das Ende zuerst lesen, oder?**

Um die Geschichte unverfälscht und originalgetreu mitverfolgen zu können, musst du es wie die Japaner machen und von rechts nach links lesen. Deshalb schnell **HIER** tippen und loslegen!



So geht's:

Wenn dies das erste Mal sein sollte, dass du einen digitalen Manga liest, kann dir die Grafik helfen, dich zurechtzufinden: Fang einfach oben rechts an zu lesen und arbeite dich nach unten links vor. Zum Umblättern tippst du den linken Rand im E-Book an. Viel Spaß dabei wünscht dir TOKYOPOP®!

EIN IRRER FLITZER

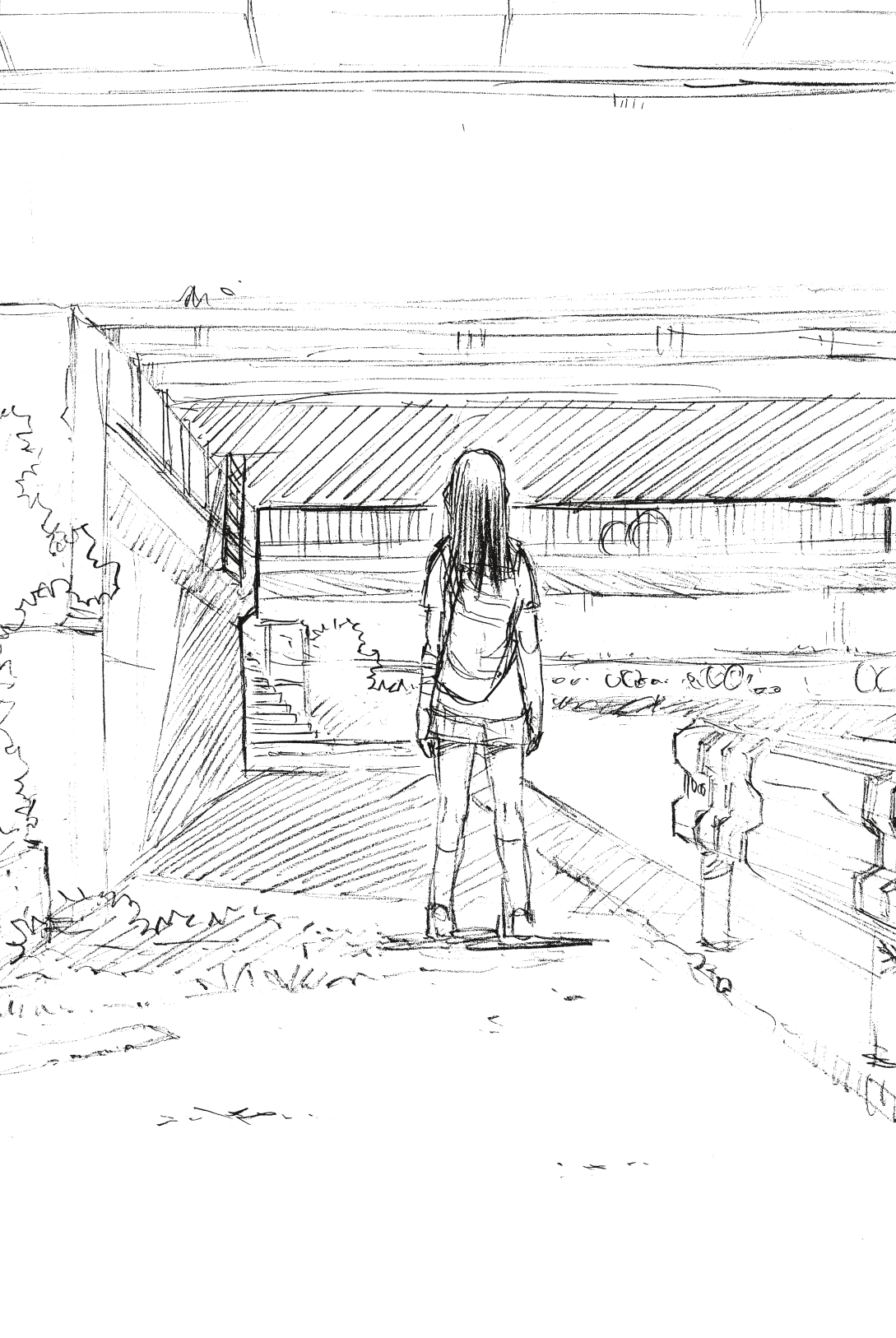
Hiroto Ida / Hitoma Iruma



Der nackte Wahnsinn

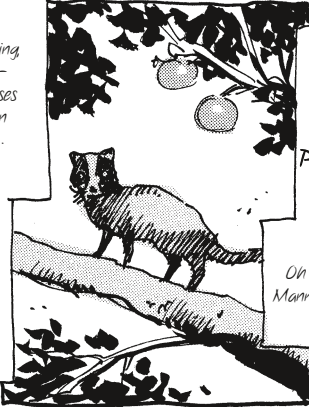
Schriftsteller werden ist nicht leicht, vor allem wenn man richtig schlecht ist, kein Verlag einen überhaupt die Vorauswahl überstehen lässt und die Selbstzweifel einen zerfressen. Die beste Lösung ist da natürlich, sich von einem irren Flitzer dicht labern zu lassen und einen verrückten Plan zu schmieden: Shoko Kai, die beste Autorin ihres Jahrgangs, muss mit diesen Tricks als Mentorin gewonnen werden!





Als neulich SARS herumging, hat sein verantwortungsloses Herrchen ihn ausgesetzt ...

... und jetzt vermehrt Zorn! er sich.



... ein Plamen-roller!

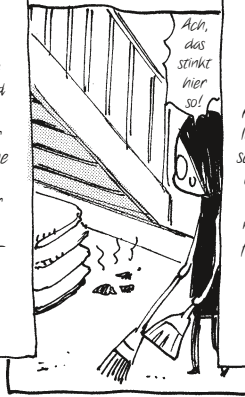
Oh Mann!

Streunende Katzen sind hier nicht selten, aber als ich meine Nachbarn fragte, war der Täter (aus Monster) ...

Eines Tages ...

Am Eingang roch es wirklich unglaublich schlimm und als ich unter der Treppe sauber machen wollte, fand ich einen Kothaufen.

Ach, das stinkt hier so!



Das Gebäude war grob so aufgebaut wie in der Skizze hier.

Skizze



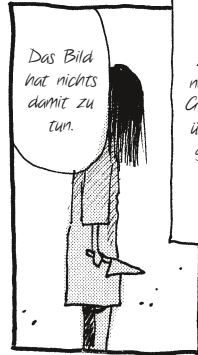
Aufzug

Zum Hinterhof

Eines Tages starrte ich einfach so durch die Tür eines Gebäudes ins Innere.

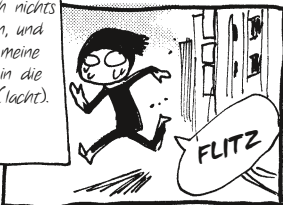
Das Bild hat nichts damit zu tun.

Zuletzt noch eine Geschichte über eine gruselige Person.



Natürlich tat ich so, als hätte ich nichts gesehen, und nahm meine Beine in die Hand (lacht).

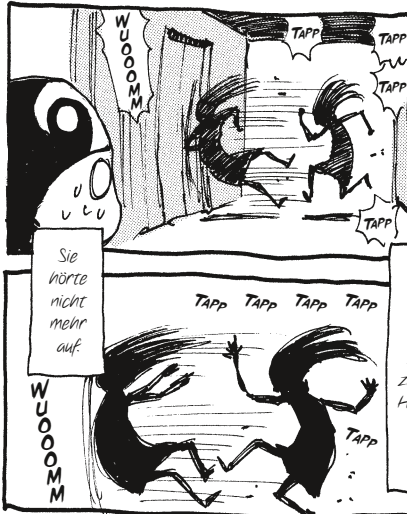
Bis zum nächsten Mal!



FLITZ

Im Gegenteil konnte ich nur ihre Silhouette sehen, was das Ganze noch bizarrer wirken ließ.

Sie hörte nicht mehr auf.



Eine Frau trat immer wieder gegen die Aufzugtür und warf sich dann auch noch immer wieder mit voller Wucht dagegen.

Mit zerzausten Haaren.

Sie war um die 20 oder 30 und bewegte sich irgendwie träge.

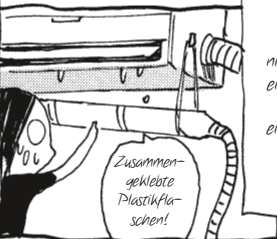
Ungewöhnlicher Alltag



Oktober 2013

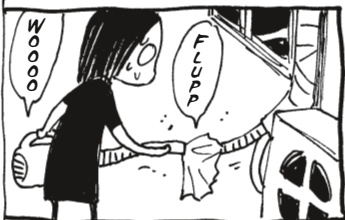
Da die Elektrogeräte unter der Klimaanlage um die 800000 Yen* wert sind, hab ich mit meinem Einsatz echt was bewegt (lacht).

*ca. 5.700 €



Da mir nichts Besseres einfiel, hab ich kurzerhand eine Dachrinne gebastelt.

Mit dem Staubsauger war die Sache dann aber doch relativ schnell erledigt (lacht).



Die HDD-Rekorder darunter wurden klatschmass und fingen an, sich komisch zu verhalten.



Im Sommer 2013 hat unsere Klimaanlage wegen der enormen Hitze mitten bei der Arbeit angefangen, Wasser zu spucken.

Bemerkte von: Kanesada

Mitarbeiter

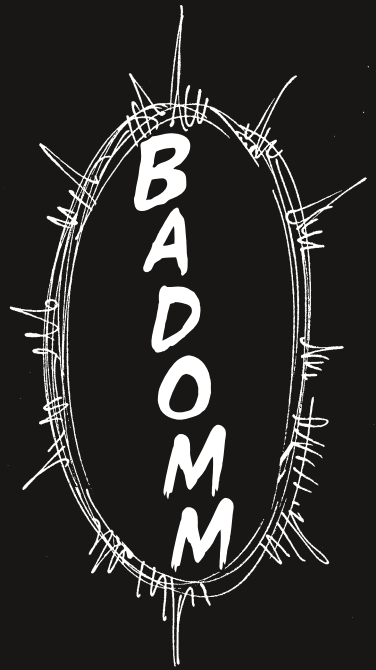
Kei Sanbe

**Yoichiro Tomita
Manami, 18 Jahre
Shuuei Takagi
ZUKK Ozaki
Takatsugi Kikuta**

Kanesada Keishi

**Buch-Design
Yukio Hoshino
VOLARE Inc.**

**Editor
Tsunemori Matsumiya**



... der Verdächtige
Satoru Fujinuma
festgenommen.

Wegen Mord-
verdachts und
versuchten Mords
durch Brandstif-
tung wird am
29. Mai 2006
um 16:50 Uhr

...

Die Stadt, in der es mich nicht gibt 3 - Ende
Fortsetzung folgt











... kann
ich ...

Nur weil
du mir
glaubst
...

... stark
sein.

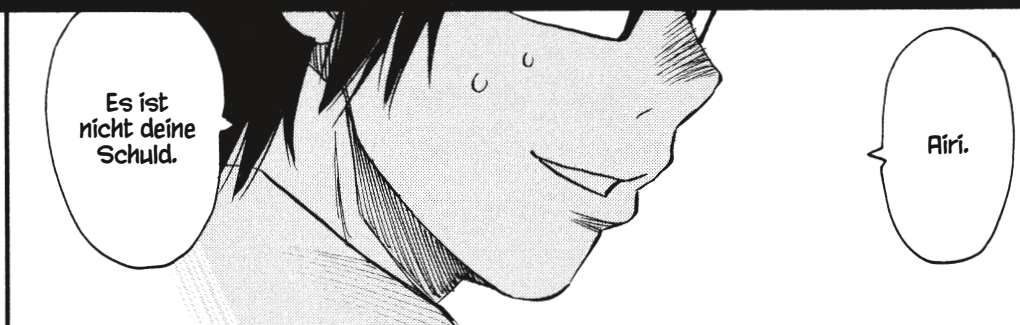


Ich
bin froh,
jemandem
vertrauen
zu können.

Danke.

Airi.

Was würde ein Held in so einer Situation sagen ... ?





Die
Polizisten
...

... sind mir
bestimmt
gefolgt ...!

Obwohl ich
versprochen
hab, allein zu
kommen!!

Sato-
ru ...!

Es tut
mir so
leid ...!



Warum?!

Satoru
ist un-
schuldig!

Warum
sollte er
so was
tun?!



Genauso
...

... wie sie
mir damals
geholfen
hat.


Ich muss
ihr helfen,
genau wie ich
es geplant
hatte ...



Das ist
alles meine
Schuld ...

Es tut
mir so
leid.

Entschul-
digung ...
Entschul-
digung.



Selbst
wenn ich
durch meine
Flucht einen
Rerun aus-
löse ...

Nein ...



... muss
ich mich
zuerst um
das hier
kümmern
...

Ich wusste,
dass mir Airi
entweder durch
meine Festnahme
oder durch einen
Rerun genommen
werden würde
...

Das
hier ist
...



Was
ich jetzt
tun muss,
ist ...

... mein
letzter
Moment
mit ihr.



Ist das
... das
Ende?!

So
soll es also
enden?!



Es gibt
noch so vieles,
was ich erledigen
muss ...



Brauchst
du erst
einen An-
lass?

Komm
endlich,
scheiß
Rerun
...!!

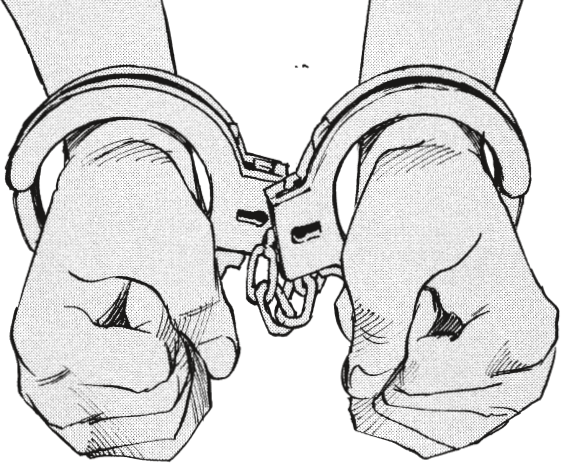
Wann
kommst
du?!

Wo
bleibst
du?!

Soll ich
fliehen
...?



RATSCH



16:50
Uhr.

Haben
den Ver-
dächtigen
festge-
nommen.

BZZ



…
nehmen
wir Sie
fest!



Wegen
Mordver-
dachts und
wegen ver-
suchten
Mords durch
Brandstif-
tung ...

Satoru
Fujinuma!

